



BESCHLUSS

VOM 28. MAI 2020

GESCH.-NR. 2019-0910
BESCHLUSS-NR. 2020-101
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **04** **BAUPLANUNG**
04.09 **Schutzmassnahmen**
04.09.00 **Inventare**

BETRIFFT **Naturschutzkonzept 2030 der Stadt Illnau-Effretikon;
Überarbeitung Inventar Naturwerte; Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe**

AUSGANGSLAGE

Die Stadt Illnau-Effretikon besitzt aus der Zeit vor dem Zusammenschluss mit der ehemaligen Politischen Gemeinde Kyburg zwei Inventare der Naturwerte. Die beiden Inventare für die damaligen Gemeinden wurden in Illnau-Effretikon am 8. September 2011 und in Kyburg am 29. September 1986 festgesetzt. Sie umfassen auf dem fusionierten Stadtgebiet insgesamt 302 Objekte von kommunaler Bedeutung, die aber nicht nach einheitlichen Kriterien erhoben wurden.

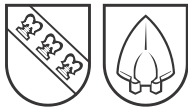
Im Rahmen des Schwerpunktprogrammes 2018–2022 hat sich der Stadtrat das Ziel auferlegt, die Artenvielfalt in der Stadt zu erhalten und die Voraussetzungen zu schaffen, damit diese wieder gesteigert werden kann.

Um dieses Ziel zu erreichen, genehmigte er am 20. Februar 2020 das «Naturschutzkonzept 2030» (SRB 2020-24). Dieses sieht vor, die beiden Inventare zusammenzuführen und nach einheitlichen Kriterien zu aktualisieren (Massnahme 1a). Die Ausarbeitung eines Projektauftrages ist der Steuerungsgruppe Naturschutz überbunden.

PROJEKT

Das Projekt beinhaltet die folgenden Aufgaben:

- Überarbeitung der Aufnahmekriterien für die Naturschutzobjekte in das Inventar
- Neubeurteilung sämtlicher Naturschutzobjekte der beiden Inventare gemäss den neuen Aufnahmekriterien
- Gegebenenfalls Ergänzung des Inventars mit neuen Objekten
- Aktualisierung der Objektblätter
- Antrag an den Stadtrat zur Festsetzung des revidierten Inventars
- Aktualisierung der Unterlagen im WebGIS (Geografisches Informationssystem)
- Bekanntmachung und Publikation des aktualisierten Inventars auf der städtischen Internetseite und im WebGIS



BESCHLUSS

VOM 28. MAI 2020

GESCH.-NR. 2019-0910

BESCHLUSS-NR. 2020-101

BESTEHENDE UNTERLAGEN

- Inventar lokaler Naturschutzobjekte der Stadt Illnau-Effretikon vom 18. Juni 2010
- Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte der Gemeinde Kyburg vom 29. September 1986 (nachgeführt bis 8. September 1997)
- Nachtrag zum Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte der Gemeinde Kyburg vom 12. Oktober 2015
- Schwerpunktprogramm des Stadtrates, Amtsdauer 2018 – 2022
- Naturschutzkonzept 2030 vom 21. Januar 2020

ZIEL

Die Stadt Illnau-Effretikon verfügt über ein einheitliches und aktuelles Inventar, das als Grundlage für weitere Arbeiten und Massnahmen des Naturschutzes dient (angepasste Pflege der Schutzgebiete, Abgeltung der Pflegearbeiten, Aufwertungsmassnahmen usw.).

PROJEKTORGANISATION

STADTRAT (SR)

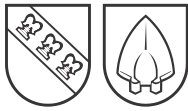
STEUERUNGSGRUPPE NATURSCHUTZ (SNS)

- Erik Schmausser, Stadtrat Ressort Tiefbau (Vorsitz)
- Marco Nuzzi, Stadtrat, Ressort Hochbau (Stv. Vorsitz)
- David Gerig, Leiter Hochbau
- Sebastian Wittwer, Bereichsleiter Forstbetrieb und Naturschutz
- Florian Isler, Fachleiter Forstbetrieb und Naturschutz
- Barbara Leuthold, Naturschutzbeauftragte
- Melanie Langhart, Sachbearbeiterin Hoch- und Tiefbau

PROJEKTTEAM (PT)

- Barbara Leuthold, Naturschutzbeauftragte (Projektleitung)
- Sebastian Wittwer, Bereichsleiter Forstbetrieb und Naturschutz
- Florian Isler, Fachleiter Forstbetrieb und Naturschutz
- Sascha Gonser, Leiter Unterhaltsbetrieb*
- Robert Vollenweider, Ackerbaustellenleiter*
- Doris Kelve, ehemalige Präsidentin Naturschutzkommission Kyburg*
- Daniel Winter, Fachberater Vernetzungsprojekt*

* werden je nach Thema beigezogen, evtl. auch weitere Personen



BESCHLUSS

VOM 28. MAI 2020

GESCH.-NR. 2019-0910

BESCHLUSS-NR. 2020-101

EXTERNE BEARBEITUNG (EB)

- Versaplan GmbH, Zürich
- Gossweiler Ingenieure AG, Effretikon

BUDGET/KOSTEN

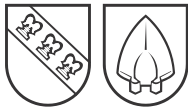
Überarbeitung Inventar, Versaplan GmbH	Fr.	30'000.00
Aktualisierung WebGIS, Gossweiler Ingenieure AG	Fr.	5'000.00
Unvorhergesehenes	Fr.	5'000.00
Total (inkl. MwSt.)	Fr.	40'000.00

Gemäss kantonaler Submissionsverordnung (LS 720.11; SVO) können Dienstleistungen bis Fr. 150'000.- freihändig vergeben werden. Gestützt auf die kantonale Submissionsverordnung § 10 lit. f kann der Auftrag direkt vergeben werden.

Der in der Erfolgsrechnung 2020, Konto 3130.00 / 5330, Dienstleistungen Dritter Naturschutz, eingestellter Betrag von Fr. 35'000.- ist bereits mit der Ausarbeitung eines Neobiotenkonzeptes belehnt (vgl. SRB-Nr. 2020-100). Der Prozess zur Überarbeitung des Naturwertinventares kann erst in Angriff genommen werden, wenn dessen Finanzierung gesichert ist. Die Position ist im Budget 2021 in der Erfolgsrechnung entsprechend zu berücksichtigen. Die Genehmigung des Projektauftrages und die Auftragsvergaben erfolgen vorbehaltlich der Budgetgenehmigung durch den Grossen Gemeinderat im Dezember 2020.

TERMINE

- Genehmigung Projektauftrag, Arbeitsvergabe durch SR 28. Mai 2020
- Budgetgenehmigung Grosser Gemeinderat Dezember 2020
- Überarbeitung Aufnahmekriterien durch PT / EB Januar 2021
- Genehmigung Aufnahmekriterien durch SNS Anfang Februar 2021
- Neubeurteilung und Ergänzung Objekte, Aktualisierung Objektblätter, Erstellung Inventarentwurf durch EB März 2021 – Juni 2021
- Diskussion Inventarentwurf Anfangs Juli 2021
- Fertigstellung Inventar durch SNS / PT / EB Juli / August 2021
- Antrag zur Festsetzung des Inventars an den Stadtrat durch SNS September 2021
- Festsetzung Inventar durch SR Ende September 2021
- Aktualisierung WebGIS durch EB Oktober 2021



BESCHLUSS

VOM 28. MAI 2020

GESCH.-NR. 2019-0910

BESCHLUSS-NR. 2020-101

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU

BESCHLIESST:

1. Der Projektauftrag zur Überarbeitung des Inventars der Naturwerte wird unter Vorbehalt der Genehmigung der entsprechenden Budgetposition (Ziff.2) durch den Grossen Gemeinderat im Dezember 2020 genehmigt.
2. Die Abteilung Tiefbau wird beauftragt, für die Überarbeitung des Inventars der Naturwerte in der Erfolgsrechnung zum Budget 2021 unter Kontoposition 3130.00 / 5330, Dienstleistungen Dritter Naturschutz, einen Betrag von Fr. 40'000.- zu berücksichtigen.
3. Die Arbeiten werden vorbehältlich der Budgetgenehmigung durch den Grossen Gemeinderat im Dezember 2020 an die Versaplan GmbH, Zürich, gemäss Offerte vom 6. Mai 2020 und an die Gossweiler Ingenieure AG, gemäss Offerte vom 5. Mai 2020, vergeben.
4. Die Steuerungsgruppe Naturschutz wird mit der Umsetzung beauftragt.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Versaplan GmbH, Badenerstrasse 571, 8048 Zürich
 - b. Gossweiler Ingenieure AG, Im Ifang 6, 8307 Effretikon
 - c. Mitglieder der Steuerungsgruppe
 - d. Mitglieder des Projektteams
 - e. Abteilung Tiefbau

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Marco Steiner
Stadtschreiber-Stv.

Versandt am: 02.06.2020